

Chlorothalonil bewegt die Trinkwasserbranche

Chlorothalonil-Abbauprodukte im Trinkwasser übersteigen in gewissen Regionen der Schweiz teilweise die erlaubten Höchstwerte – so das Fazit aus den vom Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV) gesammelten Daten. Mit einer neuen Weisung des BLV an die Kantone werden Massnahmen bei Höchstwertüberschreitungen von Chlorothalonil-Metaboliten im Trinkwasser angeordnet. Leider fehlen auch in der neuen Weisung Aussagen zur gesundheitlichen Relevanz von Überschreitungen des Höchstwertes. Ebenso bleibt unklar, was unter «weitergehenden» und «verhältnismässigen» Massnahmen im Vollzug zu verstehen ist. Somit besteht nach wie vor ein grosses Bedürfnis nach einheitlichen Informationen und Auskünften und somit nach einem Erfahrungsaustausch zwischen Wasserversorgungen, Gemeinden sowie den kantonalen und nationalen Behörden. Das Fachwebinar soll den Teilnehmern ein fundiertes Verständnis zum Handlungsbedarf, der Belastungssituation und den rechtlichen Vorgaben zur Chlorothalonil-Problematik vermitteln. Darüber hinaus werden auch innovative und nachhaltige Lösungsansätze und gute Praxisbeispiele für Lösungen aufgezeigt, welche auch die Resilienz und Versorgungssicherheit stärken.

Veranstalter/ Auskunft	Schweizerischer Verein des Gas- und Wasserfaches SVGW Grütlistrasse 44 Postfach 8027 Zürich Tel. +41 44 288 33 33 Moderation: Rolf Meier, Vizedirektor, Bereichsleiter Wasser, SVGW Organisation: Susanna Troppan, SVGW, metaboliten@svgw.ch
Anmeldung	www.svgw.ch/metaboliten (Anmeldeschluss: 30. November 2020)
Datum/Zeit	Mittwoch, 2. Dezember 2020, 08:30 – 12:00 Uhr
Teilnehmende/ Zielpublikum	Betriebsleiter, politische und technische Verantwortliche von Wasserversorgungen respektive von Gemeinden sowie weitere interessierte Kreise
Sprache	Alle Referate in deutscher Sprache (keine Simultanübersetzung)
Kosten	CHF 140.– für SVGW-Mitglieder CHF 190.– für Nichtmitglieder zzgl. 7,7 % MwSt.

Nationales Fachwebinar

Chlorothalonil-Metaboliten im Trinkwasser

Mittwoch, 2. Dezember 2020

08:30 – 12:00 Uhr



Alle Referate in deutscher Sprache
Webinar-Dokumentation als PDF

Programm

08:25 Login

08:30 Begrüssung

Rolf Meier, Vizedirektor, Bereichsleiter Wasser, SVGW, Zürich

08:45 Regulierung von Pflanzenschutzmitteln, insbesondere von Chlorothalonil und dessen Metaboliten

Mark Stauber, Leiter Fachbereich Lebensmittelhygiene, Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen BLV, Bern

09:00 Eintrag und Langzeitverhalten von Pestiziden und Metaboliten im Grundwasser

Prof. Dr. Daniel Hunkeler, Professor, Université de Neuchâtel, Centre d'hydrogéologie, Neuchâtel

09:15 Chlorothalonil-Metaboliten: ein spannendes Lernfeld

Dr. Christoph Moschet, Fachbereichsleiter Analytik und Lebensmittelüberwachung, Interkantonales Labor AR AI SH

09:30 Fragen und Diskussion (Thema: Zulassung und Eintrag) – anschliessend: kurze Pause

09:45 Aufbereitung von mit Chlorothalonil-Metaboliten belastetem Wasser: Möglichkeiten und Grenzen

Karin Kiefer, Doktorandin, Eawag, Dübendorf

10:00 Kanton Bern: Ansätze zur Bewältigung der Chlorothalonil-Problematik im Grund- und Trinkwasser

Stefan Mürner, Fachbereichsleiter Trinkwasser/Abwasser, Amt für Wasser und Abfall Kanton Bern, Bern

10:15 Kostentragung, Verantwortlichkeiten, politische Vorstösse – eine Einschätzung

Alex Bukowiecki, Geschäftsführer, Schweizerischer Verband Kommunale Infrastruktur SVKI, Bern

10:30 Fragen und Diskussion (Thema: Umgang und Kostentragung) – anschliessend: kurze Pause

10:45 Kanton Solothurn: Koordination der Massnahmen aus Sicht des kantonalen Vollzugs

Rainer Hug, Wissenschaftlicher Experte Grundwasserschutz, Amt für Umwelt, Solothurn
Stephan Christ, Leiter Trink- und Badewasserinspektorat, Kant. Lebensmittelkontrolle, Solothurn

11:00 Schutz der Trinkwasserressourcen – Ist die Vorsorge noch zu retten?

Dr. Michael Schärer, Sektionschef Gewässerschutz, Bundesamt für Umwelt BAFU, Bern

11:15 Selbstkontrolle und Kommunikation – eine Herausforderung für Wasserversorger

Dr. Andreas Peter, Leiter Qualitätsüberwachung, Wasserversorgung Zürich

11:30 Chlorothalonil-Krise – auch eine Chance für die Branche?

Martin Bärtschi, Fachspezialist Wasser, SVGW, Zürich

11:45 Fragen und Diskussion (Thema: Vollzug und Vorsorge)

12:00 Abschluss

Rolf Meier, Vizedirektor, Bereichsleiter Wasser, SVGW, Zürich

Anmeldeschluss: 30. November 2020

Bei Überbuchung werden die Plätze nach Eingang der Anmeldungen vergeben.

Retour per Post oder
per Fax: +41 44 202 16 33

per E-Mail: metaboliten@svgw.ch
per Internet: www.svgw.ch/metaboliten

Anmeldung

Nationales Fachwebinar

Chlorothalonil-Metaboliten im Trinkwasser

Mittwoch, 2. Dezember 2020, 08:30 – 12:00 Uhr

1	
Name, Vorname	E-Mail direkt
2	
Name, Vorname	E-Mail direkt
3	
Name, Vorname	E-Mail direkt
4	
Name, Vorname	E-Mail direkt
5	
Name, Vorname	E-Mail direkt

Kontakt

Formular WEB/001

Korrespondenzadresse

Firma
Strasse / Nr.
PLZ / Ort
E-Mail
Telefon
Ort, Datum

Rechnungsadresse

(falls diese von der Korrespondenzadresse abweicht)

Firma	
Strasse / Nr.	
PLZ / Ort	
Preis pro Person:	
☐ SVGW-Mitglied CHF 140.–	☐ Nichtmitglied CHF 190.–
Preise zzgl. 7,7 % MwSt.	
Unterschrift	

Ich akzeptiere die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (www.svgw.ch/bildung) mit den Nutzungsbedingungen und der Datenschutzerklärung und erkläre mich damit einverstanden, dass meine Daten im Rahmen des Registrierungsprozesses im Einklang mit dem anwendbaren Datenschutzrecht gespeichert und verarbeitet werden.